

Sportreport 2015



Einladung

Zur Jahreshauptversammlung des zurückliegenden Sportjahres 2015 lade ich alle Mitglieder sehr herzlich ein.

Termin: Freitag, 04. März 2016, 20:00 Uhr
Ort: Vereinslokal „Zur Krone“, Eitelborn

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Ehrungen
4. Rückblick 2015
5. Bericht über die Mitgliederentwicklung
6. Kassenbericht
7. Diskussion der Geschäftsberichte
8. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahl des Vorstandes
10. Veranstaltungen 2016, Jubiläum, Verschiedenes

Ausklang und gemütliches Beisammensein.

Anträge, die auf der Mitgliederversammlung behandelt werden sollen, sind bis zum **26. Februar 2016** schriftlich beim **1. Vorsitzenden Marco Stein, Heideweg 17, 56337 Eitelborn** einzureichen, um als Tagesordnungspunkt aufgenommen und behandelt werden zu können. Über ein zahlreiches Erscheinen aus allen Sportbereichen des Vereins würde ich mich sehr freuen.

Marco Stein, 1. Vorsitzender

P.S. Getränke gehen auf den Verein ☺

Unser Vorstand:

1. Vorsitzender	Marco Stein
2. Vorsitzende	Angelika Labonte
Oberturnwartin	Eva Best
Fachwartin Kinderturnen	Antonia Bender
Frauenturnwartin, Schriffführerin	Kerstin Blath
Abteilungsleiter Leichtathletik	Christian Altenhenne
Abteilungsleiter Volleyball	Christoph Tholen
Kassenwart	Wolfgang Vilz
1. Jugendwartin	Celine Vilz
2. Jugendwartin	Sophia Best
Pressewartin	Andrea Helwing

Volkslaufwart	Peter Stein
Geschäftsführerin	Marita Saal

Postanschrift: Streimerich 47, 56337 Eitelborn

Telefon: 02620 / 90 25 76

Telefax: 02620 / 90 25 76

E-Mail: info@tveitelborn.de

Internet: www.tveitelborn.de

(Stand: 31.1.2015)



Impressum:

Sportreport, Ausgabe 2015

Herausgeber: TV Jahn Eitelborn 1892 e.V.

Redaktion: Andrea Helwing, Pressewartin

Marco Stein (Vorsitzender)

Redaktionsschluss: 15. Februar 2016

Erscheinungsweise: Jährlich

Veröffentlichung: Druck, Internet (download)

Druckauflage: 450 Exemplare

Druck: www.esf-print.de

Alte Kamellen!

Manch einer wird überrascht sein, dass er als Mitglied in die Halle geht, um seinen Sport mit den vielen anderen Mitgliedern auszuüben, es aber gleichzeitig mit einem Verein biblischen Alters von – fast – 125 Jahre zu tun hat.

Na egal – wir leben ja im Jetzt und Hier und JETZT will ich einfach meinen Sport machen – ich interessiere mich bei meinem Fitnessstudio ja auch nicht für das Alter der Firma, sondern nur dafür, ob Geräte und Räumlichkeiten topaktuell sind.

Doch der Verein – unser Verein – tickt anders. Er lebt im Unterschied zum Fitnessstudio vielmehr auch von den Emotionen die wir mit ihm verbinden und vom Engagement das wir in ihn investieren. In den letzten Jahren wurden hunderte von Veranstaltungen, Treffen, Jubiläen, Vorführungen und Wettkämpfe durchgeführt und ganz sicher gibt es dazu zahlreiche tolle Gedanken und Anekdoten.

Wusstet ihr schon, dass der TV Jahn beispielsweise in Eitelborn den Karneval gegründet hat? OK – damals ging man mit einem Karren und viel Getöse durch die Straßen – Kamellen gab es sicher nicht, aber Spaß hatte man ganz sicher. Oder wusstet ihr, dass damals die Turnstunden im Saal vom heutigen Wirtshaus „Zur Krone“ - unserem Vereinslokal -stattfanden?

Was uns begeistern sollte ist nicht die Tatsache, dass damals irgendwo irgendwas stattfand, sondern die Art und Weise, wie Menschen aus purem Idealismus und in gemeinsamer Arbeit etwas aufgebaut haben, was so lange so nützlich war und so lange vielen Menschen Freude bereitete.

Die Emotionen und das Herzblut machen den Unterschied! Auch und gerade heute, wenn ich immer mehr Mitglieder wahrnehme, die „uns“ als Dienstleistungsunternehmen sehen und nicht bereit sind, mal über die ein oder andere

Nachlässigkeit oder Problematik hinweg zu schauen oder gar selbst Hand anzulegen – sich als Vereinskunden verstehen. Dieses Jubiläum verdankt unser Verein nicht zuletzt den Mitgliedern der Gegenwart und der Vergangenheit die sich mit dem „Herzen“ und viel Einsatz engagieren und engagiert haben. Das sind Mitglieder, die seit zig Jahren immer ein offenes Ohr haben, seit Jahren in der Halle stehen oder ein tolles Trainingskonzept entwickeln, im Hintergrund die Fäden zusammen halten, sogar ihr hart verdientes Trainergehalt einfach mal spenden. Die Mitglieder die im Vorstand Verantwortung übernehmen, ihren Urlaub für eine Jugendfahrt opfern, sich die Nächte beim Karneval zur Betreuung der Kinder um die Ohren hauen oder einfach nur helfen, wo Hilfe im Verein gebraucht wird.



Dies Engagement aller die zum Bestand unseres Vereins beitragen und beigetragen haben ist das Erbe, welches ich und natürlich auch meine Kollegen im Vorstand und der Geschäftsstelle erhalten und in die Zukunft weiterentwickeln möchten. Danken möchte ich hiermit auch den neuen „Sternen“ am Vereinshimmel, die plötzlich auftauchen und ganz schnell unersetzbar scheinen und natürlich allen Aktiven die unsere Angebote erst mit Leben füllen!

In 2017 wird der TV Jahn Eitelborn 125 Jahre alt und wir wollen dies gebührend mit unseren Mitgliedern und der Bevölkerung der Augst-Gemeinden feiern. Im Laufe des Jahres werden wir zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen planen – für das Organisationsteam des Jubiläums-Sport-Abends im September sowie einer historischen Veranstaltung im Ortskern im Mai 2017 brauchen wir noch unbedingt Verstärkung – bitte meldet Euch für diese Projekteinsätze, die wir ohne zusätzliche Hilfe nicht stemmen können. Bitte helft mit, diese tollen Projekte mit Leben zu füllen und sie umzusetzen. Mehr darüber findet ihr im Heft.

Euer Marco Stein 1. Vorsitzender

Personalia und Neuigkeiten

Auch in diesem Jahr gibt es wieder neue Gesichter im Verein – gute alte und liebgewonnene Bekannte verlassen uns oder treten einen Schritt zurück:

Gerd Kramer verlässt den Vorstand

Danke

Nach zwanzig Jahren Vorstandsarbeit als Pressewart hat Gerd seine Tätigkeiten nun an **Andrea Helwing** übergeben. Dieser Sportreport ist damit nun erstmals nicht mehr unter seiner

bewährten Federführung entstanden. Wir möchten uns sehr herzlich für die tolle Arbeit als Pressewart bedanken! Seine kritische Stimme im Vorstand wird uns fehlen. Als Athlet und engagiertes Mitglied bleibt er uns aber hoffentlich noch sehr lange erhalten!

Den Stempel, den Gerd dem Verein mit zwanzig Sportreports „aufgedrückt“ hat, wird eine wichtige historische Grundlage für die Geschichte des Turnvereins sein und insbesondere in den kommenden „zig“ Jahren besonders als Nachschlagewerk und Grundlage für schöne Erinnerungen geschätzt werden.



Foto: Ironman in Frankfurt



Andreas Klein...

..betreut schon seit einiger Zeit die deutlich wachsende Leichtathletikgruppe in einer sehr professionellen Art und Weise. Sein neuestes Projekt wird ab sofort montags um 17:00 Uhr in der neuen Halle starten: Freelatics/Functional Training. Also schaut einmal vorbei!



Claudia Erdmann...

... hat per Jahresende die Body Fit Gruppe am Montag **Nadine Kreft** übernommen. Wir wünschen einen tollen Start und freuen uns, dass du dabei bist!



Markus Gilles ...

... war nach jahrelanger Vorstandsarbeit nie richtig weg, aber ist mit seinen tollen Mountainbike-Kursen wieder richtig dabei! Ein super neues Angebot, das sicher ganz viel Spaß macht.



Eva Basten ...

... hat im letzten Jahr die Seniorinnen am Montag von **Heike Nöckel** übernommen. Die Gruppe freut sich über die gute Besetzung und das tolle Training!



Melanie Hohenstein...

.. ist zwar nicht mehr ganz neu im Team (seit Ende 2014), aber ein junges Mitglied in unserer Trainergruppe. Melanie hat die Eltern-Kind-Gruppe am Mittwoch übernommen und sehr erfolgreich ausgebaut. Neuerdings ist sie auch im Karneval aktiv!

Kinderturnen 1 bis 3 Jahre



Seit Januar 2015 findet unser Kinderturnen für die "Kleinen" unter der neuen Übungsleiterin Melanie Hohenstein statt. In dieser Gruppe gibt es viel zu entdecken: Es wird geturnt, gehüpft, balanciert, gesungen und gelacht. Dabei werden nicht nur die Motorik und damit das Reaktionsvermögen, der Gleichgewichtssinn und die Bewegungskoordination, sondern auch die soziale Kompetenz gestärkt.

Auch die Kleinsten sind schon mit Begeisterung dabei Fingerspiele nachzuahmen und verschiedene Hindernisse zu meistern. Ein großes Highlight für die Krabbelkinder ist insbesondere der neu erworbene Tunnel.



Kinder haben einen natürlichen Spiel- und Bewegungsdrang. Diesen möchten wir gerne fördern und unterstützen. Auch die geistige Entwicklung und das Selbstbewusstsein profitieren von der körperlichen Bewegung.

Sport ist in jedem Alter ein guter Ausgleich für Körper und Seele. Bei der Bewegung setzen sich Kinder immer auch mit Räumen, Geräten und anderen Personen auseinander.

Sie spielen mit- und gegeneinander, gewinnen und verlieren, helfen und unterstützen sich, geraten in Streit und müssen Konflikte lösen. Dadurch lernen sie, ihre Fähigkeiten sowie ihre Grenzen richtig einzuschätzen.

Auch die Eltern profitieren hiervon, denn es kann ein Erfahrungsaustausch stattfinden und soziale Kontakte werden geknüpft.



Das Turnen findet immer mittwochs (auch in den Ferien) von 16:00 bis 17:15 Uhr statt. Für etwas ältere Kinder findet das Eltern-Kind-Turnen am Dienstag statt (siehe letzte Seite).

Abgerundet wird das Programm mit verschiedenen saisonabhängigen Aktivitäten wie z.B. Karnevalsturnen und Fahrzeugparcour. An Ostern wurden fleißig Ostereier gesucht, die der Osterhase in der Turnhalle versteckt hatte. Und auch der Nikolaus ließ es sich nicht nehmen, bei den Kleinen mit einem großen Sack vorbeizuschauen.

Melanie Hohenstein

Kinderturnen/Leistungsturnen

Vielen Dank an alle Übungsleiter, die auch in diesem Jahr wieder viele Stunden in der Halle verbracht haben, um mit den Kindern zu arbeiten. Egal, ob es sich dabei um das Kinderturnen montags, den Mutter- Kind-Gruppen oder dem Gerättturnen am Dienstag und Freitag handelt. Die Übungsleiter nehmen Von hier aus einen herzlichen Dank an die sich

die Zeit und engagieren sich in ihren jeweiligen Gruppen einige Stunden im Jahr. vielen Trainer, Übungsleiter und ÜL-Assistenten, die uns Woche für Woche unterstützen.

Eva Best

Kreiscup am 08.03.2015 in Siershahn, weiblich

Hier waren 102 Teilnehmerinnen in 13 Altersklassen am Start.

Jhg. 2010	1. Maya Glorius,	43,40 P.
	2. Azra Akay,	42,95 P.
	3. Kim Klesy,	42,70 P.
Jhg. 2009	2. Jana Klesy,	46,45 P.
	4. Jilian Vogt,	45,40 P.
	5. Nina Odelga,	44,65 P.
Jhg. 2007	2. Ella Kiehl,	56,20 P.
	3. Isi Wojtko,	52,90 P.
	5. Marla Gaebler,	51,25 P.
Jhg. 2006	1. Casidy Vogt,	60,70 P.
	3. Stella Best,	58,70 P.
	11. Aleah Klein,	51,45 P.
Jhg. 2005	4. Kathi Stein,	56,05 P.
	11. Maja Thum,	54,20 P.
Jhg. 2004	2. Louisa Anspach,	61,85 P.
	3. Rachel Vogt,	60,15 P.
	4. Muriel Hally,	59,05 P.
	8. Miriam Karbaum,	56,40 P.
	9. Frida Jacobs,	56,05 P.
	12. Celina Klesy,	54,90 P.
Jhg. 2003	7. Amelie Knopp,	50,15 P.
Jhg. 2001	2. Virginia Vogt,	63,35 P.
	3. Annika Eisenmenger,	61,30 P.

	6. Paul Kitzmann,	46,65 P.
Jhg. 2000/2001	1. Samuel Senger,	62,30 P.
	2. Tom Lauer,	58,50 P.
	3. Florian Saul,	56,20 P.

Die jeweils ersten 3 jeder Altersklasse haben sich für die TVM (Turnverband Mittelrhein) Meisterschaften qualifiziert.



Gaucup am 15.03.2015 in Mogendorf, männlich

32 Teilnehmer in 10 Altersklassen

Jhg. 2004/2005	1. Fynn Best,	53,80 P.
	2. Tobias Wojtko,	53,15 P.
	3. Lukas Prus,	51,80 P.

Gaucup am 22.03.2015 in Westerbürg 122 Teilnehmerinnen in 13 Altersklassen

Jhg. 2010	1. Maya Glorius,	43,45 P.
	2. Azra Akay,	42,55 P.
	3. kim Klesy,	42,25 P.
Jhg. 2009	1. Jana Klesy,	48,60 P.
	8. Jilian vogt,	44,40 P.
	9. Nina Odelga,	44,05 P.

Jhg. 2007	5. Ella Kiehl,	54,65 P.
	8. Isi Wojtko,	49,50 P.
Jhg. 2006	1. Casidy Vogt,	58,15 P.
	5. Stella Best,	55,75 P.
Jhg. 2005	6. Kathi Stein,	54,35 P.
Jhg. 2001	4. Virginia Vogt,	59,90 P.
	7. Annika Eisenmenger,	58,60 P.



TVM Meisterschaften am 10.05.2015 in Niederwörresbach, männlich
138 Teilnehmer in 21 Altersklassen

Jhg. 2004/2005	1. Fynn Best,	55,10 P.
	8. Tobias Wojtko,	51,95 P.
	9. Lukas Prus,	51,80 P.
Jhg. 2000/2001	1. Samuel Senger,	63,15 P.
	2. Tom Lauer,	60,90 P.
	3. Florian Saul,	58,05 P.

Kreispokal der Turnerinnen am 05.07.2015 in Montabaur
25 Mannschaften in 8 Altersklassen

Jhg. 2008 und jünger, 4. Platz, 137,45 P.

(Jana Klesy, Jilian Vogt, Nina Odelga, Ida Kiehl, Maya Glorius)

Jhg. 2005 und jünger, 2. Platz, 178,15 P.

(Kathi Stein, Stella Best, Casidy Vogt, Ella Kiehl, Maya Schupp)

5. Platz, 170,25 P.

(Magdalena Groß, Maja Thum, Isi Wojtko, Aleah Klein, Violetta Nikolic)

Jhg. 2003 und jünger, 1. Platz, 178,25 P.

(Lisa Metzдорff, Muriel Hally, Annike Meurer, Celina Klesy, Rachel Vogt, Amelie Knopp)

Jhg. 1999 und jünger, 2. Platz, 185,25 P.

(Leticia Witt, Annika Eisenmenger, Josie Gotthardt, Katharina Stein)

Gaupokal der Turnerinnen am 19.07.2015 in Rheinbrohl

27 Mannschaften in 7 Altersklassen

Jhg. 2005 und jünger, 1. Platz, 170,50 P.

(Kathi Stein, Stella Best, Casidy Vogt, Ella Kiehl, Magdalena Groß)

Jhg. 1999 und jünger, 2. Platz 174,55 P.

(Leticia Witt, Annika Eisenmenger, Josie Gotthardt, Katharina Stein, Virginia Vogt)

TVM Pokal der Turnerinnen am 10.10.2015 in Hermeskeil

Jhg. 1999 und jünger, 9. Platz, 165,85 P.

(Annika Eisenmenger, Josie Gotthardt, Virginia Vogt, Katharina Stein, Rachel Vogt, Louisa Anspach, Leticia Witt)

Es war nicht nur einer ihrer ersten größeren Wettkämpfe, sie starteten auch als jüngste Teilnehmerinnen. Natürlich waren alle Mädchen entsprechend aufgeregt. Trotzdem und grade deshalb- eine ganz- tolle Leistung!

Kreisjugendturnfest am 07.11.2015 in Baumbach

182 Mädchen in 10 Altersklassen

24 Jungen in 8 Altersklassen

Jhg. 2009	1. Jana Klesy,	17,5 P.
	8. Jilian Vogt,	14,0 P.
	13. Nina Odelga,	11,0 P.
Jhg. 2007	1. Ella Kiehl,	24,5 P.
	4. Magdalena Groß,	25,0 P.
Jhg. 2006	1. Casidy Vogt,	27,0 P.
	11. Sila Akay,	20,0 P.
Jhg. 2005	2. Kathi Stein,	25,5 P.
	10. Maja Thum,	21,0 P.
Jhg. 2004	1. Louisa Anspach,	28,5 P.
	2. Rachel Vogt,	28,0 P.
	5. Muriel Hally,	26,0 P.
	11. Lisa Metzдорff,	22,5 P.
	13. Celina Klesy,	22,0 P.
Jhg. 2004	m 1. Fynn Best,	27,0 P.
Jhg. 2003	14. Amelie Knopp,	21,0 P.
Jhg. 2002	1. Leticia Witt,	24,5 P.
	4. Ceyda Akay,	22,0 P.
Jhg. 2001	1. Annika Eisenmenger,	27,5 P.
	3. Josie Gotthardt,	26,5 P.
	m 1. Samuel Senger,	30,0 P.
Jhg. 2000	m 1. Tom Lauer,	28,5 P.
	m. 2. Lukas Anspach,	23,0 P.



Eva Best & Steffen Schalm

Frauengymnastik

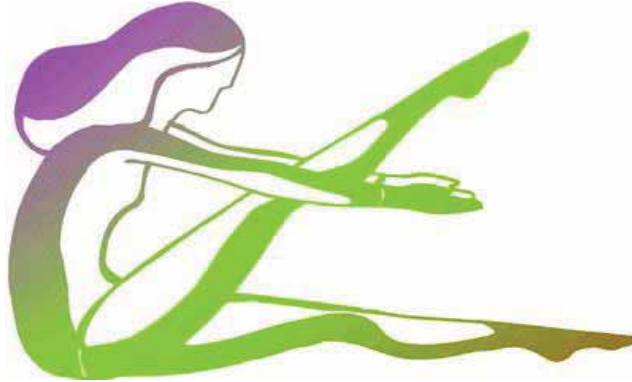
Wenn ihr euch einfach mal ein bisschen bewegen oder richtig was für eure Fitness tun wollt, seid ihr bei uns genau richtig.

Die Verbesserung der Kondition, der Beweglichkeit und der Koordination sowie die Kräftigung der gesamten Muskulatur von einschließlich

dem Bauch, der Beine, dem Po und dem Rücken sind Ziel der einzelnen Übungen. Jeder kann hier mitmachen, da ihr die Intensität, die Wiederholungen

der einzelnen Übungen selber bestimmen könnt. Dazu gibt es die passende Musik, die motiviert und die einfach gute Laune macht.

Und nicht zu vergessen: Es macht jede Menge Spaß und man trifft nette Leute. Wer also Spaß an Bewegung hat und aktiv entspannen will...„schaut doch mal vorbei“. Unsere Trainerinnen bieten ein abwechslungsreiches Programm:



„Montags-Fitness“ wird „Dienstags-Fitness“

Ab Sommer haben wir einen kleinen Tausch vollzogen: meine ehemalige Montagsstunde ist auf den Dienstag gezogen und die ehemalige Dienstagsstunde auf den Montag gewechselt.

Ich freue mich, dass meine Teilnehmer größtenteils mitgezogen sind und zudem noch einige wenige Neue dazu gestoßen sind.

Es bleibt bezüglich meiner Kurse bei dem gewohnten Rhythmus:

Jeweils am ersten Dienstag im Monat „Dance-Aerobic“ und an den übrigen Abenden ein Mix aus Konditions- und Muskeltraining bei motivierender Musik und Abwechslung durch Hanteln, Flexibar und Tubes. Wo Regeln aufgestellt werden, gibt es auch mal Ausnahmen, aber diese kündige ich dann jeweils in meiner Stunde an.

Bei den **Seniorinnen** stehen überwiegend Übungen zur Lockerung, Dehnung und Kräftigung im Vordergrund, denn dadurch wird die Elastizität des Bewegungsapparates trainiert. Auch durch Koordinations-, Geh- und Gleichgewichtsübungen hält sich die aktive Gruppe fit.

In der **Bauch- Beine- Po Gymnastik** werden unter Zuhilfenahme von verschiedenen Kleingeräten die „Problemzonen“ gezielt gekräftigt.

Pilates sind Dehnungs- u Kräftigungsübungen zur Verbesserung der Haltung und Kräftigung des Körperzentrums.

In der **Aerobic Stunde** wird hauptsächlich auf Ausdauer und Kondition trainiert. Die in einer Choreographie zusammengestellten Übungen sind eine Mischung aus Gymnastik und Tanz.

K. Blath, Abteilungsleiterin Frauen

Apropos Ausnahmen, im letzten Jahr bin ich aufgrund meines Jobwechsels und Fortbildungen leider ab und an ausgefallen, ich hoffe dass sich das im neuen Jahr bessert und wir zudem eine gute Vertretungsregelung finden.

Ich bedanke mich an dieser Stelle für die Unterstützung und Flexibilität der Vereinsmitglieder, die dabei geholfen haben, dass wir insgesamt beide Fitnessstunden fortführen konnten. In diesem Sinne freue ich mich wieder auf unsere gemeinsamen Fitness- und Aerobic Stunden, nach dem Motto des aktuellen Werbeslogans: „Hauptsache wir haben Spaß...“

Bis auf bald, Eure Silvia Best

Ultimate Frisbee

Eine bunte Gruppe in verschiedenen Altersgruppen trifft sich sonntags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr in der Sporthalle in Eitelborn und betreibt diesen neuartigen Trendsport.



Was macht man da überhaupt?

In Teams zu je 4-5 Spielern spielt man gegeneinander. Das Ziel ist es, die Frisbeescheibe in der gegnerischen Endzone zu fangen, um so einen Punkt zu erzielen.

Dieses doch relativ einfache Spielprinzip lockt jedes Wochenende eine Gruppe von sportlichen Menschen jeden Alters zu einem anderthalbstündigen Training voller Spaß und Spannung.

Das Team wuchs in der letzten Zeit auf eine Größe von ca. 20 Teilnehmern an, die während der 90 Minuten bei fetziger Musik viel Spaß haben, lachen und schwitzen.

Im Winter zwar in der Halle vom Platz her begrenzt, spielen wir im Sommer zur gleichen Zeit auf dem Rasenplatz des Augst-Stadions mit größeren Teams und auf größerem Spielfeld, was etwas größere Laufwege erfordert.

Auch haben wir im Februar dieses Jahres an einem Ultimate Turnier in Gießen teilgenommen, wo wir von 7 Mannschaften einen hervorragenden 3. Platz belegen konnten.

Inspiziert von dieser guten Erfahrung, haben wir daraufhin im März ein kleines Freundschaftsturnier in der Augsthalle veranstaltet, zu dem wir zwei Teams aus dem Hunsrück und aus dem Taunus eingeladen haben. Bei diesem Turnier durften wir als

Ausrichter mit unseren beiden Mannschaften den ersten und zweiten Platz belegen.

Das neue Jahr bringt auch neue Herausforderungen, welche die "EyeCatcher" zunächst zu einem Turnier nach Darmstadt (7.2.16) führen wird.



Die erkennbaren Fortschritte bei den jungen Spielerinnen und Spielern lassen einen spannenden Turnierverlauf erhoffen.

Wir "EyeCatcher" freuen uns über jeden sportlich Interessierten ab 16 Jahren, männlich oder weiblich, der sich dem Team anschließen möchte.



Gerne könnt ihr sonntags um 18.00 Uhr zum Schnuppern zu unserem Training hinzustoßen.

Wir freuen uns auf euch!!!

Kontakt: Christian Altenhenne
(C.Altenhenn@web.de)

R-Kauf Märkte GmbH & Co. KG
Eitelborner Straße 4
56335 Neuhäusel



Werden
Sie Fan!



NICHT NUR
IN IHRER NÄHE.
SONDERN AUCH
FÜR SIE DA.

REWE
DEIN MARKT

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von **7** bis **21.45** Uhr



REWE.DE

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 477 397 77.

MTB im TV Jahn

In diesem Jahr hat der Verein einen Mountainbike Fahrtechnik Kurs für Frauen angeboten.



Fünf Frauen, die bereits Mountainbike fahren, in einigen Fahrsituationen aber unsicher fühlten, nahmen am Kurs teil. Vermittelt wurde der sichere Umgang mit dem Bike, denn nur wer weiß wie es reagiert, gewinnt Sicherheit beim Fahren und das bedeutet gleichzeitig mehr Spaß. Trainiert wurde hauptsächlich auf Wald- und Feldwegen sowie verschiedenen Trails. Inhalte eines Zwei-Tageskurses:

Bike-Check: Sicherheit geht vor

- richtige Einstellung der Sitzposition, ergonomische Einstellung des Cockpits, Brems- Schalthebel
- Kontrolle Reifendruck, Bremsen, Schaltung, Kette

Fahrtechnik: Angst in Spannung/Sicherheit umwandeln

- schnelles und sicheres Bremsen auf unterschiedlichen Untergründen
- Grundposition und Verlagerung des Körperschwerpunktes je nach Situation
- effektives Treten, die richtige Wahl der Übersetzung und Trittgeschwindigkeit
- Ziele anfahren durch Blicksteuerung
- Wurzeln und Steine um- oder überfahren ?
- optimales Kurvenfahren auf Forstwegen und Spitzkehren in Single Trails
- kleine Stufen und Treppen auf- und abwärts sicher bewältigen.

Technik: Das kannst du auch

- Reifen wechseln, Schaltung und Bremse einstellen, Beläge wechseln
- Tipps rund ums Bike (Reinigung, Wartung)

Im Verlauf des Kurses zeigte sich dann, dass die Bikerinnen schnelle Erfolge erzielten. So war es zusätzlich möglich zu zeigen, wie man eine mehrstufige Treppe und eine Steilabfahrt beherrscht. Alle Teilnehmerinnen gingen die Sache mit Respekt und Mut an, sodass auch diese vermeintlich hohe Schule der Fahrtechnik von ihnen gemeistert wurde. Am Ende waren alle Teilnehmerinnen stolz, dass sie ihre Fahrtechnik verbessern konnten und somit mehr Spaß bei ihren Touren haben.

Im Anschluss an den Kurs gab es noch 2 „offene Mountainbike Treffs“. Die Teilnehmerzahl, mit jeweils vier Bikern (innen) war aber eher gering, was sicherlich auch den Wetterumständen zuzuschreiben war. Trotzdem war der Spaßfaktor im Gelände sehr hoch.

Ausblick:

Auch in 2016 sollen Fahrtechnikkurse und MTB-Treffs für alle interessierten Sportler angeboten werden.

1. Termin: 16.04. und 23.04.2016 (Frauenkurs)

Markus Gilles

... und noch ein Meldung außerhalb unserer normalen Angebote: der Nikolauslauf 2015 in Montabaur „geschafft“

Die Teilnahme beim Münz - Nikolauslauf in Montabaur brachte unserer kleinen Laufgruppe am 6. Dezember eine großzügige Spende für die Vereinsklasse ein.



Abteilung Volleyball

Schon wieder ist ein Jahr vorbei – Zeit, einmal zurück zu blicken, was 2015 aus den drei Volleyball-Teams des TVE geworden ist.

Die Senioren –wohl aus Macht der Gewohnheit- machten so weiter wie im Vorjahr: Sie spielten gut mit und gewannen auch den ein und anderen Satz. Dabei ist es übrigens fast schon Tradition, dass sie gegen nahezu jeden Gegner aus der Liga immer ganz gut aussehen. Lediglich die leidige Schlussphase der Sätze müsste man abschaffen, denn da fangen die Senioren-Nerven immer wieder gern zu flattern an. So gingen schon gewonnen geglaubte Sätze immer mal wieder doch noch mit 23:25 oder mit ähnlich knappen Ergebnissen zu Ende.

Letztlich reichte es aber „locker“, auch in der neuen Saison 2015/16 in der höchsten Seniorenklasse des Rheinlandes zu spielen. Und da legten die TVE-Senioren im November einen Saison-Start hin, wie es ihn schon lange nicht mehr gegeben hat! Von der Art und Weise des Zustandekommens des Heimspiel-Sieges gegen Burgbrohl werden sich wohl noch die Enkel der heute aktiven Senioren erzählen...

Für die Mixed-ler des TV Jahn brachte der Jahresbeginn einen mehr als verheißungsvollen Start:

Die A-Ligisten erzielten beim ersten Turnier des Jahres mit Platz 6 ihre beste Saisonplatzierung. Letztlich reichte es am Schluss der Saison zu einem Platz im hinteren Mittelfeld der höchsten Mixed-Spielklasse im Bezirk.

Für die neue Saison 2015/16 galt es einige Abgänge zu kompensieren, was im bisher einzigen Turnier der aktuellen Spielzeit noch nicht ganz nach Maß gelang. Da ist auf jeden Fall noch leistungsmäßige Luft nach oben.

Wie man einen Jahresstart nach Maß hinlegt, zeigten die B-Ligisten, die am gleichen Tag im Januar starteten und gleich mal das Turnier gewannen! Dass es sich dabei nicht um Zufall, sondern sehr gute Leistung handelt, bewiesen sie gleich darauf im nächsten Turnier:

Auch das wurde gewonnen. Die letzte Spielzeit konnte sensationell auf Platz 2 beendet werden. Und es kommt noch besser. Nach bisher 3 von sieben geplanten Turnieren der aktuellen Saison ist die Mannschaft vom TVE Spitzenreiter der B-Liga! Das verspricht einen hochinteressanten Jahres-Start 2016. Natürlich sind den Volleyballern ihre Hallenturniere und –spieltage noch nicht genug.

So wühlten einige von ihnen sowohl im Winter, als auch im Sommer noch im Sand beim Beachvolleyball. Ein paar ganz Verrückte sind dafür sogar in den benachbarten Bundesländern NRW und Hessen unterwegs, um ihrer Leidenschaft im Sand zu Natürlich auch nicht fehlen durfte die Teilnahme beim legendären Freiluftturnier in Attenhausen. Hier waren 2015 erneut zwei TVE-Teams recht erfolgreich am Start.

Was hier aber noch vor den Ergebnissen zählt, ist das gemeinsame Erleben: da wird gecamppt und gegrillt, getanzt und gelabert, da trifft man sich mit Gleichgesinnten und natürlich wird auch mit Begeisterung Mixed-Volleyball gespielt. Alles in allem kann man sagen: der Volleyball im TV Jahn Eitelborn lebt, ist sehr aktiv und dabei auch noch recht erfolgreich im Bezirk Rheinland.

Alle neuen Interessenten sind sehr gerne willkommen und mögen Kontakt zum Fachwart aufnehmen Christoph@tveitelborn.de

Carsten Oliveira



Volleyball Jedermann/-frau:

Sport und Fitness kennen kein Alter!



Der TV-Jahn Eitelborn freut sich stets über neue Mitspieler.

Die fröhliche Sportgruppe des TV-Jahn sucht Mitspielerinnen und Mitspieler-egal wie alt oder wie jung, alle sind willkommen in der Jederfrau-/mann- Volleyballgruppe für Sport und Gymnastik, Fitness und Freizeit-Spaß.

Gesund werden oder gesund bleiben durch Bewegung, zum Beispiel Ausdauer und Koordination, die das Leben verlängern und mit Gymnastik für die Körperteile, wie Muskeln und Sehnen mit Rückenschule, Dehnen, Stretchen, sehr oft auch in runder Form, wie die Bälle für das Ballspiel in lockerer Atmosphäre mit Freizeitspielen.

Es soll keine Überforderung stattfinden. Alle können sich steigern mit dem was sie wollen. Keiner beißt und spuckt. Es herrscht eine guter Austausch untereinander. Sport ist eine wichtige Grundlage für Kameradschaft, denn Sport und Fitness kennen kein Alter und sind Bindemittel für gutes Zusammenleben.



Die Gruppe freut sich über das Teamerlebnis miteinander, denn: „Wer rastet, der rostet“.

Bei uns könnt ihr Selbstvertrauen gewinnen, Offenheit lernen und Geselligkeit erfahren. Trainiert wird dienstags von 20 bis 22 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Augst in Neuhäusel. Parkplätze sind genügend vorhanden.

Übungsleiter Peter Grob



*Coiffeur
Rosenbach*

Hauptstr. 1
56335 Neuhäusel
Tel.: 0 26 20 / 22 01

Dienstag + Donnerstag 9:00 - 19:30 Uhr
Mittwoch + Freitag 8:00 - 18:30 Uhr
Samstag 8:00 - 15:00 Uhr

www.coiffeur-rosenbach.de

Leichtathletik-Jugend

Leichtathletik - ein Allroundsport

Wer denkt, dass Leichtathletik nur stupides „Runden laufen“ im Stadion umfasst; der irrt. Diese Sportart spricht mit seinem vielfältigen Angebot nahezu jede Muskelgruppe an und lässt sich nicht mehr auf Laufen-Springen-Werfen reduzieren.

Aufgrund der Entwicklung in den letzten Jahren und der damit einhergehenden Veränderungen der verschiedenen Disziplinen ist die Einteilung in Ausdauer – Koordination – Kraft und Schnelligkeit treffender.

Ebenfalls werden Präventions- sowie Stabilisationsübungen in das Training eingebaut, wodurch sich das Körpergefühl verbessert und das Verletzungsrisiko minimiert.

Jeden Freitag wird Leichtathletiktraining für Kinder und Jugendliche im Alter von 9-15 Jahren im Winter von 18:00 – 19:30 in der Augst-Halle und im Sommer von 16:00 – 17:30 im Augst-Stadion angeboten.

Wer also Lust auf einen sportlichen Ausklang der Woche hat, ist bei uns gut aufgehoben.



Da das Deutsche Olympische Sportabzeichen in genau diese vier Kategorien eingeteilt wurde, haben die Trainer Andreas Klein und Tim Wottke die Erfüllung der Leistungsanforderungen des Sportbundes im Fokus.

Die Disziplinen werden immer wieder in ihre einzelnen Bewegungsschritte zerlegt, dadurch können gezielt Hilfestellungen in den Phasen des kompletten Bewegungsablaufs geboten werden.

Ergänzend wird damit „Neueinsteigern“ die Möglichkeit geboten, jederzeit im laufenden Jahr mit der Leichtathletik anzufangen.

Zum Abschluss möchte ich meinem Co-Trainer Tim Wottke danken, der mich seit Jahren kontinuierlich unterstützt und damit die Möglichkeit bietet, das Training vielfältiger zu gestalten.

Um diesen Bereich weiter auszubauen und um mehr Kindern die Teilnahme an dieser abwechslungsreichen Sportart zu bieten, wären Tim und ich für weitere Unterstützung im Trainerteam dankbar.

Andreas Klein



Wir brauchen Eure Hilfe!

Oft sind es Kleinigkeiten, die uns helfen, den Verein am Leben zu erhalten. Nur eine Stunde Hilfe pro Jahr und Mitglied würde reichen, um problemlos alle Aufgaben bewältigen zu können.

Wenn ihr also Lust habt, einmal mit anzupacken, dann meldet Euch bitte bei einem Vorstandsmitglied oder über info@tveitelborn.de

Für unser Vereinsjubiläum:

- Mitglieder im Orga-Komitee für die große Sportgala im September in der Augst-Halle
- Mitglieder im Orga-Komitee für ein historisches Fest im Ortskern von Eitelborn
- Helfer für Theke, Aufbau, Abbau etc. für die Veranstaltungen

Für unsere Veranstaltungen

- Helfer, Streckenposten, Helfer in der Auswertung und Thekenpersonal für unseren Volkslauf im Juni und Crosslauf im November
- Kuchenbäcker, die uns an den betreffenden Tagen vor der Veranstaltung einen leckeren Kuchen backen
- Mitwirkende und Organisatoren für den Karnevalsumzug
- Falls wir es schaffen: Einen Wagenbauer, der hauptverantwortlich im Jubiläumsjahr den Karnevalswagen baut und mit seinen Helfern schmückt

Für unsere Sportveranstaltungen

- Helfer an der Kuchentheke und beim Aufbau
- Euphorische Fans, die uns bei den Sportveranstaltungen unterstützen – schaut einfach ins Wochenblatt oder Facebook – da kündigen wir Wettkämpfe und Meisterschaftsspiele an.

Aktiv für Ihre Gesundheit

- Arzneimittel
- Kosmetik
- Hilfsmittel
- häusl. Pflege



neue apotheke

Werner Rünz - Apotheker für Offizin-Pharmazie
56335 Neuhäusel - Telefon 0 26 20 / 80 00 - Fax ~ 80 54

Leichtathletik, Volkslauf

Lieber Wolfgang (Vilz),

vielen Dank für Deine spontane Zusage mich in der Vorwoche des Volkslaufes und am Veranstaltungstag zu vertreten.

Ein weiteres Dankeschön an alle Helferinnen, Helfer und KuchenspenderInnen, die nicht müde werden in jedem Jahr wieder zuzupacken. Ohne diese Hilfe ist der Volkslauf nicht zu stemmen.



Danke auch für die hilfreiche Unterstützung durch unseren Ortsbürgermeister Norbert Blath und die Mitarbeiter vom Bauhof. Das gilt gleichfalls für unsere Freunde vom DRK Augst für den Sanitätsdienst und unser Team „Anmeldung und Auswertung“.

Danke auch an die Sponsoren und Unterstützer: Bauunternehmen Thomas Rosenbach, Spedition Jens Bermel, Alexander's Catering Sascha Nini, Metzgerei Fries, Malermeister Robert Molitor, Mietwagenservice Olaf Gerhard, Bäckerei Knopp (alle Eitelborn), Brillenhaus Roth, Virtual Basement Marc Schlichting, Fahrschule Thorsten Schaffert, Dachdecker W.+D. Schwickert, Sparkasse Westerwald-Sieg, REWE, Edeka (alle Neuhäusel), 2Rad-Mitschke (Ko-Ehrenbreitstein), Autoteile ABE (Bad Ems), Münz-Sportkonzept (Montabaur) sowie Rhenser Mineralbrunnen und LOTTO Rheinland-Pfalz.



Insgesamt konnten wir 253 Sportlerinnen und Sportler in Bewegung bringen. Hinzu kommen noch die vielen Omas, Opas, Mamas und Papas, die über die Strecken eilten um den Nachwuchs anzufeuern oder ein schönes Foto zu schießen.

Hier gilt mein besonderer Dank Christian Altenhenne. Er hat es verstanden, den Ergeiz der Schülerinnen und Schüler unserer Augst-Schule zu wecken und eine beachtliche Anzahl Kinder für die 1.000-m-Läufe an den Start zu bringen.

Hier die Ergebnisse:

Bambini 300 m

Altenhenne, Linda	2009	01:11
Bode, Jaron	2010	01:33
Dommermuth, Mayla	2010	01:35
Dwyer, Colin	2010	01:37
Gegin, Taylan Hüsrev	2009	01:23
Geis, Miquel	2011	01:49
Groß, Jonathan	2010	01:07
Klein, Mira Sophie	2010	01:32
Kuhlmann, Isabella	2008	01:13
Löffler, Luna	2008	01:26
Stillenmunkes, Nick	2009	01:30
Wetzlar, Isabell	2009	01:29
Zerbach, Maya	2012	02:31

Schülerinnen/Schüler 1.000 m

Adameck, Jannik	1996	04:14
Allar, Jennifer	1998	06:36
Altenhenne, Janka	1994	04:23
Bartscher, Tobias	1994	04:36
Bender, Marlin	1997	04:42
Best, Jule	1993	05:21
Best, Stella	1996	04:27
Bode, Leora	1998	05:27
Brahm, Mia	1997	06:14
Breidert, Ben	1998	05:33
Brückner, Darya-Mia	1997	05:41

Czerner, John	1995	04:43
Dahlem, Paula	1998	05:13
Dämgen, Talida	1996	05:36
Derr, Kira	1997	05:58
Dubilyer, Elisa	1997	04:55
Dweyer, Sophie	1998	05:51
Eichberg, Michelle	1993	05:16
Eichberg, Saskia	1996	05:41
Fries, Fabian	1997	05:59
Geis, Carlos	1997	05:53
Griesel, Tim	1996	04:22
Groß, Magdalena	1997	04:21
Hampel, Florian	1996	04:42
Happe, Moritz	1997	04:31
Heinz, Karl-Felix	1998	04:56
Helwing, Mia	1996	04:18
Hiltensperger, Sebastian	1997	05:20
Kaiser, Aaron	1997	04:37
Kaszowicz, Oskar	1996	05:13
Kilanowski, Felix	1991	03:57
Kilian, Robin	1996	04:51
Kitzmann, Paul	1994	04:02
Klein, Aleah Marie	1996	04:28
Kuhlmann, Moritz	1994	04:46
Kuhlmann, Valerie	1996	05:05
Labonte, Felix	1996	04:29
Ladda, Nils	1998	05:20
Leithold, Sarah	1995	05:03
Liessner, Finn	1997	04:37
Löhr, Jana	1997	05:40
Matthews, Antony	1997	05:10
Matthews, Louis	1995	04:30
May, Moritz	1995	04:17
Metzdorff, Hannah	1998	06:13
Metzler, Johanna	1996	04:22
Mosbach, Pierre	1996	04:36
Neumer, Sebastian	1997	04:59
Nini, Zoe	1998	05:15
Normann, Julienne	1998	05:06
Normann, Lisanne	1994	04:33
Pötter, Berit	1995	06:24
Reif, Merle	1996	05:53
Reinecke, Anna	1998	05:07
Reinecke, Paula	1995	05:18
Rosenberg, Emma	1995	04:33

Schaaf, Alexander	1998	04:35
Schaaf, Victoria	1998	06:05
Schmitz, Alyssa	1997	06:00
Schneider, Tim	1998	05:16
Schrank, Luca	1995	04:31
Schrank, Pauline	1997	05:16
Schützendorf, Maximilian	1998	04:39
Simon, Lennox	1995	03:52
Simoneth, Florian	1998	04:54
Spitzer, Robin	1996	04:26
Stach, Joshua	1997	04:53
Stein, Kathi	1995	04:20
Stelzer, Timo	1997	04:48
Stephan, Aaron	1994	04:24
Stratmann, Katharina	1996	05:55
von Koblinsky, Sophie	1998	06:24
Weckesser, Lara	1997	06:10
Weidung, Leonie	1998	05:29
Weigle, Emma	1995	04:16
Wetzorke, Rene	1996	05:04
Will, Johannes	1997	05:43
Willrich, Fabienne	1996	04:48
Zerbach, Max	1998	04:43
Zündorf, Ruven	1997	05:05

Erwachsene 10.000 m

Sarka Altenhenne	W40	58:42
Ursula Geis-Rios	W35	62:48

Sie alle sind eingeladen unseren 46. Volkslauf am 25. Juni 2016 zu besuchen. Ob als Helfer, Teilnehmer oder als Fan; jeder ist willkommen.

Euer Volkslaufwart
Peter Stein



Auch der TV Jahn Eitelborn
ist dabei! Jetzt schon
Termin notieren

**INTERNATIONALES
DEUTSCHES
TURNFEST**
BERLIN 03.-10. JUNI 2017



Orientierungslauf (OL)

Mit 2015 liegt wiederum ein erfolgreiches Orientierungslauf-Jahr hinter uns. Mit einem Landesmeister- und zwei Vizemeistertiteln sowie und einer „Top-Ten“-Platzierung bei Deutschen Meisterschaften konnte die kleine OL-Gruppe im TV Jahn erneut über die Grenzen des Turnverbandes Mittelrhein hinaus überzeugen. Dies trifft besonders zu auf Leonie Vilz, die neben ihrem fünften Rheinland-Pfalz-Meister-Titel auch bei den Hessischen und den Saarländischen Meisterschaften die weibliche Jugendklasse gewinnen konnte (aber selbstverständlich als Rheinland-Pfälerin nicht diese Titel gewann).

Im benachbarten Saarland wiederholte sie zudem in der stark besetzten weiblichen Jugendklasse ihren letztjährigen Gesamtsieg bei der O-Laufserie um den begehrten Saarlandpokal. Dass Orientierungslauf eigentlich kinderleicht ist und riesigen Spaß macht, konnten beinahe 100 Schulkinder der Augstschule Neuhäusel am 3. Juni beim ersten Schul-Orientierungslauf im Stadion und auf dem Schulgelände selbst erfahren.



Seinen eigenen Weg finden – das ist OL 100 Kinder bei Schul-Projekt Orientierungslauf



Die Kinder der Augstschule stellten verwundert fest, dass sich der Weg von A nach B tatsächlich ohne Navi oder Google finden lässt und allein mittels Karte möglich ist. Nach einer kurzen theoretischen Einweisung (Was ist eine Karte? Was bedeuten die Symbole auf der Karte? Himmelsrichtungen? Wie finde ich die OL-Karte korrekt ein und halte sie richtig? Wie finde ich mich zurecht?) und anschließenden praktischen Übungen ging es dann in 3er-Teams auf Postenjagd.

Gestartet wurde in zwei-Minuten-Abständen und schon beim Start gab es in einigen Gruppen Diskussionen darüber, ob denn nun der linke oder der rechte Weg einzuschlagen sei, um möglichst schnell zum ersten Posten zu gelangen und von dort weiter die komplette Runde zu schaffen. Am Ende schafften es alle und am schnellsten waren in der 3. Klassenstufe die „wilden Affen“ und in der 4. Klassenstufe die „Bluesmurfs“.

Deutsche OL-Mittelstrecken-Meisterschaft Celine erneut mit TopTen-Ergebnis



Einen weiteren Erfolg konnte Celine bei ihrem Start bei den am 30. Mai im nordhessischen Großalmerode stattfindenden Deutschen Mittelstrecken-Meisterschaften verbuchen. Auf der 2,9 km langen Jugendstrecke gab es in orientierungstechnisch schwierigem Gelände 13 OL-Posten anzulaufen. Besonders zu berücksichtigen ist, dass Celine in 2015 ihren Trainingsumfang und auch ihre Starts bei Wettkämpfen stark reduzierte um dem letzten Abi-Schuljahr den Vorrang einzuräumen.

Umso bemerkenswerter ist es daher, dass sie hinter 6 aktuellen Deutschen Bundes-Kaderläuferinnen und zwei Läuferinnen, die bei Jugendeuropameisterschaftsläufen jeweils bereits zwei Mal ein Top-10-Ergebnis erzielten, auf Platz 9 vorlaufen konnte.



Rheinland-Pfalz - Meisterschaft Leonie mit Landes-Titel Nr. 5

Überlegen gewann Leonie Vilz ihren fünften (!) Meisterschaftstitel bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften am 3. Oktober am Feldberg im Taunus. Ja richtig, die Rheinland-Pfalz-Titelkämpfe fanden in Hessen, zusammen mit den Hessischen Landesmeisterschaften, statt. Mit Start und Ziel auf dem Feldberg-Plateau wurden in diesem Jahr mit Laufstrecken rund um den Berg, einmal hinab und wieder hinauf und somit zahlreichen zu meisternden Höhenmetern, extreme läuferische Anforderungen gestellt.

Dies bestätigte auch Celine Vilz nach ihrem Lauf, die sich in diesem Jahr – obgleich sie noch in der „relativ einfachen“ Jugendklasse hätte starten dürfen – für die Frauen Hauptklasse anmeldete. Auf der langen Strecke (ca. 6,5 Km Luftlinie) belegte sie einen achtbaren zweiten Platz. Auch Wolfgang, der nach Verletzungspech im Vorjahr Trainingsläufe und Wettkampfstarts deutlich reduzieren musste, gelang in seiner Altersklasse M50 noch der Sprung auf den Silberrang.



Ein besonderes Erlebnis war die Teilnahme beim Staffel-Orientierungslauf am 5. September im rheinhessischen Sulzheim, der sogenannten Riesling-Staffel. Dafür konnte im Verein ein überaus OL-erfahrener Läufer nach Jahren der Abstinenz wieder reaktiviert werden. Joachim Knopp, dessen letzter OL-

Riesling-Staffel - Orientierungslauf Den Riesling immer im Blick!

Wettkampf ca. 30 Jahre zurückliegt, zeigte, dass er im Umgang mit Karte und Kompass noch nichts verlernt hat.



Das Team zusammen mit Marion und Wolfgang Vilz konnte zwar nicht siegen, sich aber mit

Blick auf die Spitze im Mittelfeld platzieren. Bei diesem 3-stündigen Staffel-Wettbewerb durch den Ort und die umliegenden Weinberge muss je Team ständig ein Läufer/eine Läuferin – wie der Name vermuten lässt – laufen. Nach der zwischen 2,5 bis 4,5 km langen Strecke wird an ein Teammitglied gewechselt und man selbst erholt sich zum nächsten Wechsel. Nach Ablauf der 3 Stunden gewinnt das Team, mit den meisten Wechseln, das damit i.d.R. auch die meisten Kilometer zurückgelegt hat. Für ganz nach vorne, so Joachim bei der Siegerehrung, habe es heute nicht gereicht, aber den Riesling, den habe er ständig im Blick gehabt!

Ausblick 2016

Neben einigen ausgesuchten Wettkämpfen, darunter sicher wieder die Rieslingstaffel wird es in 2016 erstmals zwei offizielle OL-Veranstaltungen in Eitelborn bzw. in unmittelbarer Umgebung mit elektronischer Postenkontrolle und Zeitmessung geben. Die erforderliche Ausstattung dafür stellt der Turnverband Mittelrhein zur Verfügung. 😊

Geplant sind:

- am 02.04.2016 Einzel- u. Mannschafts-OL (ab Augst-Stadion) zugleich Vereinsmeisterschaften
- am 29.10.2016 Rheinland-Pf.-Meisterschaften (Simmerner Wald)

Mit inzwischen zwei OL-Karten (Stadion/Augstschule u. Eitelborn mit Umgebung) bieten sich nunmehr auch geeignete Trainingsmöglichkeiten vor Ort.



Wolfgang Vilz

Boris Stein



Im Sportreport 2015 hatten wir ein Interview mit Boris Stein, Weltklassetriathlet aus Eitelborn.

In diesem Sportreport berichten wir über seine Teilnahme beim bekanntesten und spektakulärsten Triathlon, dem Ironman auf Hawaii. Dieser wird schon seit 1978 auf der Inselgruppe im Pazifischen Ozean ausgetragen.

Boris lief als drittbester Deutscher und zehnter in der Gesamtwertung in einer Gesamtzeit von 8 Stunden, 31 Minuten und 43 Sekunden über die Finishline. In dieser Zeit musste er 3,86 Kilometer Schwimmen, 180,2 Kilometer Radfahren und dann noch einen Marathon von 42,195 km Länge absolvieren.

Wer es überhaupt ins Ziel schafft, darf sich schon „Eisenmann“ nennen, aber unter den Besten zu sein ist eine herausragende sportliche Leistung.

Niemand besser, als der Sportler selber, kann die Empfindungen einer solchen Erfahrung beschreiben. Deshalb danken wir Boris, dass er uns den Rennbericht von seiner Website für den Sportreport zur Verfügung gestellt hat - www.boris-stein.de.

"Nur aus Niederlagen lernt man." Die Floskel hat sich diese Saison bewahrheitet. Der um 8 Sekunden verpasste Sieg beim Ironman 70.3 Pays d'Aix war für mich der *gamechanger*. Seitdem bin ich bereit mehr zu riskieren und wurde dafür auch oft belohnt. Deshalb war meine einzige Rennvorgabe für die Ironman WM auf Hawaii auch Chancen zu suchen und zu nutzen, eben Etwas riskieren.

Beim Schwimmen ist mir das noch nicht möglich. Ich schwimme immer so schnell ich kann. Allerdings hat mir der Shorts-Trick von Alex Taubert mental geholfen.

In der Rennwoche war ich nur in Bermuda-Shorts im Wasser. So hatte ich am Wettkampftag das Gefühl, es läuft von alleine.



Bei den Schwimmeinheiten zuvor braucht man jedoch einen gestärkten Charakter. So konnte ich relativ entspannt in der zweiten Gruppe mitschwimmen und hätte, wenn ich gekonnt hätte, aus lauter Freude Jubelsprünge machen können. Doch das überlasse ich doch lieber den Delphinen an der Küste von Hawaii.



Diese gute Ausgangssituation wirkte sich allerdings negativ auf meinen Mut zur Offensive aus. "Vor dem einzigen längeren Anstieg der Radstrecke nach Hawi keine Attacke" redete ich mir ein. Doch das Rennengeschehen machte mir einen Strich durch die Rechnung. Nachdem ich die Führung in der Gruppe übernahm, riss ich mit Maik Twelsiek eine Lücke zum Rest. Nun musste ich auch "B" sagen, hatte ich doch die Chance einige gute Läufer wie Bart Aernouts, Marino Vanhoenacker und Ronnie Schildknecht zu distanzieren.

Bis kurz vor dem Wendepunkt schmolz so der Abstand zur Spitzengruppe auf 2:30 Minuten. Dann wurde jedoch vorne am Gashahn gezogen und ich konnte zudem mein Tempo nicht halten.

Auf dem Rückweg tat ich mich mitunter schwer meine Trainingsleistung auf die Pedale zu bringen. Dementsprechend wurde ich von Marino, Maik und Cyril Viennot wieder zurückgeholt. Letzterer war zwar bis zum Radziel in Sichtweite, aber ich war hauptsächlich mit mir selbst beschäftigt. Die Renneinteilung war für eine optimale Endzeit sicher kontraproduktiv. Aber im Profisport geht es um Platzierungen. Ich bilde mir ein, dass mich meine Attacke vor der Bedrohung durch die schnellen Läufer bewahrt hat. Wissen werde ich es nie.

Ordentlich angeknockt begab ich mich in Marathon. Nach etwa 5 Kilometern konnte ich mich aus dem Loch herausarbeiten und meinen Laufrhythmus finden. Die ersten 15 Kilometer durch Kona sind von Menschen gesäumt und recht flach. Hier lief ich von Platz 19 auf Platz 13 vor. Anschließend geht es auf dem Highway in die Lavawüste. Teilweise sind hier auch Begleitpersonen verboten. Bis zum Eingang ins Natural Energy Lab ging es mir noch vergleichsweise gut. Dann begann das große Leiden. Glücklicherweise war ich jedoch nicht der Einzige. Die letzten 14 Kilometer hatte ich keinen Laufstil mehr. Aber das, was ich da tat, reichte, um meinen 10. Platz ins Ziel zu retten.



Seit dem Rennen in Aix-en-Provence konnte ich fast alle meine sportlichen Träume in die Tat umsetzen. Ich verliere nicht gerne, aber wenn, dann bitte so.

Vielen Dank an Boris und weiterhin viele Erfolg



KFZ-SERVICE

56335 Neuhäusel
Hauptstraße 11
Telefon: 0 26 20 / 83 76
www.laykfz.de

Seit über **40** Jahren

**Soft-Tec
Waschanlage**

bis 21.00 Uhr geöffnet

- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- Reparaturannahme v. 6.00 – 21.00 Uhr
- **HU-Abnahme:** (TÜV-Rhl. + Dekra)
montags 13.30 Uhr
freitags 8.00
- **AU-Untersuchung ohne Anmeldung**



ADACmotorwelt
03/2003
SoftTecs®-Schaumstoff
Beste Beurteilung
ADAC Waschanlagen-Test
www.adac.de



10 Jahre Nordic-Walking im TV Jahn Eitelborn

Im September 2005 hat es angefangen.

Seit 10 Jahren treffen sich jeden Donnerstagabend zwischen 10 bis nunmehr 15 Mitglieder des Vereins um unter der Leitung von Lothar Stein die wunderschöne Sportart „Nordic Walking“ zu betreiben.



Im Sommer geht es in den Arenberger Wald und im Winter mit Stirnlampen in Richtung Neuhausen oder Nörrberg.

Aufwärmgymnastik vorher sowie Spannungs- bzw. Dehnübungen nachher sind dabei selbstverständlich, wenn die Strecke von etwa 7 Km in „sauberen“ Nordic-Walking Stil absolviert wird. Bis zum heutigen Tag ist die Gruppe fast geschlossen dabei. Es macht allen Teilnehmern sichtlich Spaß. Und die Geselligkeit kommt dabei nicht zu kurz. Zu feiern gibt es immer wieder etwas: Geburtstage, Hochzeitstage, zurück aus dem Urlaub usw. usw.



Aber nicht nur „Walking“ sondern auch gemeinsame Wanderungen, oder auch Fahrten über mehrere Tage, wie z.B. nach Kassel oder Dresden, zu Weinproben in die Pfalz, oder auch Gartenfeste standen auf dem Programm.

Ibiza Wanderfreizeit 2015

Die traditionelle Wander- und Genussreise nach Ibiza fehlte auch 2015 nicht! Und natürlich waren die beiden Freizeiten für 2016 schon kurz nach Abschluss der letzten Reise ausgebucht. Das spricht für die Qualität und den Spaß bei der Freizeit!



Übungsleiter und Fahrtenleiter:
Lothar Stein

Social Media: Der Verein kommuniziert in allen Kanälen!



Immer mehr verdrängen die neuen Medien die klassische Presse. Zwar sind die Veröffentlichungen im „Blättchen“ der Verbandsgemeinde Montabaur nach wie vor ein wichtiger Bestandteil der Kommunikation an unsere Mitglieder.

Gerade im Moment stellen wir unsere Homepage www.tveitelborn.de auf eine neue Software um, welche noch leichter zu pflegen ist und über die unsere Mitglieder auch die Facebook-Veröffentlichungen lesen können.



WhatsApp ist die Plattform, mit der unsere Gruppen im Verein untereinander kommunizieren. In wenigen Sekunden weiß die komplette (Smartphone)-Gruppe Bescheid, wenn z.B. das Training ausfallen muss. Das klappt natürlich nur, wenn alle Teilnehmer ein Smartphone besitzen.

Facebook spielt mittlerweile eine sehr wichtige Aufgabe, denn über kein Medium kann man so viele Mitglieder so schnell und aktuell erreichen. Deshalb: Bitte „liked“ uns auf Facebook. Nur so erhaltet ihr alle wichtigen News rund um den Verein.



Unser Spitzenreiter auf Facebook: Mit 4.594 erreichten Personen unsere Stellenanzeige für eine Übungsleiterin Aerobic. Hier haben wir mit 15 Euro etwas nachgeholfen aber dennoch eine enorme Reichweite!



Karneval 2015

Unser Karnevalskostüm in 2015 war der absolute Knaller! Unter dem Motto „Schwellköpp“ bauten wir mit viel Mühe riesige Gips-Draht-Papp-Köpfe und begeisterten die Teilnehmer am Rosenmontagszug. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an Inge und Lothar Stein für die große Mühe bei der Planung, Fertigstellung und künstlerischen Gestaltung.

TV JAHN “HISTORISCH” ...

Hier findet ihr einige Einblicke in die Vergangenheit des TV Jahn Eitelborn:



1934: Pyramide anlässlich der Primiz von Franz Knopp



“Spalier” Hochzeit Werner u. Marlies Labonte



1956: Zeltlager beim Landesturnfest in Kirm

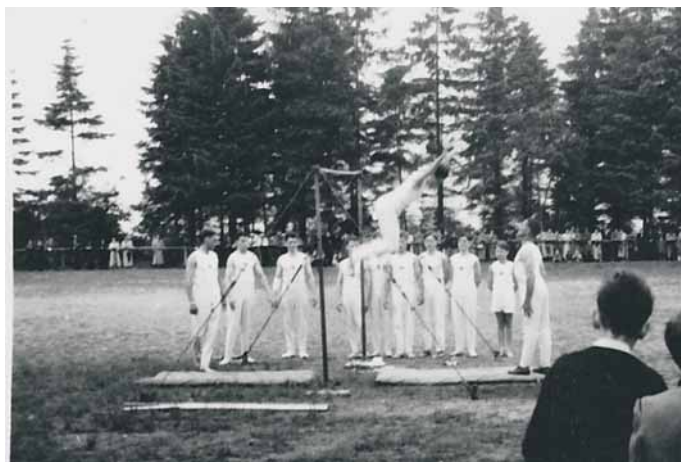


Oberdorfstraße Ecke Wilhelmshöhe

Turnfest Eitelborn auf der Nörr, Festumzug durch Eitelborn



1953 Arzbach: vlnr Willy Simon, Lothar Stein, Norbert Knopp, Friedrich Labonte, Hermann Best, Berthold Isbert, Werner Labonte, Robert Stein



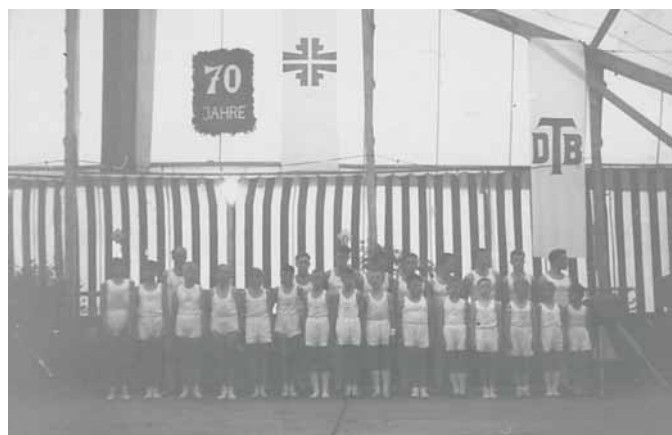
1956: Bezirksturnfest auf der Nörr



Triftstraße Ecke Streimerich



oben: Lothar Stein, Ilse Sagner, Anni..., Friedrich Labonte,
unten: Hansi Vogt, Erich Kilian, Gerold Best



70. Vereinsjubiläum im Festzelt neben Friedhof

Einrad und Jonglieren in der Augst

Seit nunmehr drei Jahren findet sich die Gruppe am frühen Freitagabend zusammen. Von 18:00 bis 19:30 Uhr wird fleißig geübt. Das wackelige Einrad verlangt Konzentration und perfekte Körperhaltung. Da bleibt der ein oder andere Sturz und blaue Fleck nicht aus. Derzeit durchschnittlich 10 Teilnehmer, überwiegend Mädchen von etwa 7-14 Jahren, üben teils hochmotiviert, um das eigene Fahrkönnen zu erweitern. Mittlerweile gibt es auch einige Hochräder und es sieht immer wieder faszinierend aus, wenn die Kinder auf über 2 Meter Höhe locker herum radeln.

Ebenso steht ein Koffer mit den gängigen Jonglierrequisiten (wie z.B. Bällen, Ringe, Keulen, Diabolo) zur Verfügung. Wenn die Beine dann mal nicht mehr so recht wollen, wird der unstillbare Bewegungsdrang eben mit anderen Gegenständen erfüllt.



In der kalten Jahreszeit teilen wir uns die Halle mit den Leichtathleten. Es ist zwar dadurch gelegentlich recht laut, aber ansonsten klappt das sehr gut.

Für Neueinsteiger gibt es das ein oder andere Rad zum Probieren. Auf Dauer ist es aber angebracht, ein eigenes Rad zu haben. Jedes Rad fühlt sich eben doch anders an. Räder sind gut zu bekommen und auch die gelegentlich erforderlichen Reparaturen

können oftmals direkt vor Ort erfolgen.



Im Spätsommer konnten wir sogar für einen Tag auf ein Festival fahren. Dieses fand praktischerweise vor der Haustür in Bad Ems statt. Ganz vielen Dank an Julia Schäfer, die oft da ist und sich viel um die kleinen Anfänger kümmert.

Ich freue mich auf die weiteren Freitage und kleine und große neue Interessenten.

Christoph Tholen

Unsere Nikolausfeier



Wie in jedem Jahr besuchte uns im Dezember der Nikolaus, erkundigte sich nach dem Verhalten und hatte für die braven Kinder natürlich ein kleines Geschenk dabei.

Die Turnkinder freuten sich darauf, das Programm, das sie mit viel Spaß und Freude mit ihren Übungsleitern vorbereitet hatten, vor großem Publikum zu präsentieren.



Christian Altenhenne, Abteilungsleiter - Leichtathletik, ehrte die erfolgreichen SportlerInnen für das Erreichen des Deutschen Sportabzeichens (DSA).



Zum Abschluss gab auch erstmals eine gemeinsame Kür der Turnerinnen und der Turner.

Andrea Helwing

TERMINE



- Jahreshauptversammlung am 04.03.16 im Vereinslokal Zur Krone, Eitelborn
- Ibiza-Freizeiten 17.4.–24.4. und 24.4.–01.05.16
- Landesturnfest Rheinland-Pfalz 25.–29.05.16
- 46. Volkslauf „Rund um die Sporkenburg“ 25.06.16
- Crosslauf auf der Nörr: 19.11.16 ACHTUNG! Neuer Termin-Slot!
- Nikolaus-Turnen 13.12.16 um 17:00 Uhr Augst-Halle

Und schon jetzt die großen Termine für unser **125jähriges Jubiläum** in 2017 blocken:

- Historischer Tag, eventuell Backes-Fest im Ortskern von Eitelborn am 20.05.17
- Fahrt zum Deutschen Turnfest Berlin 03.–10.07.17
- Gala Abend und Sportschau am 16.09.17



**Postagentur
Schreibwaren
Lotto-Shop**

Ortseifen

Hauptstr. 44-46 · 56335 Neuhäusel

Tel.: 02620-954590 · Fax: 02620-954591



Genießen Sie unsere
bekannt gute Küche
sowie gepflegte Weine
und Biere in gemütlicher
Umgebung.

Zur Krone
GASTHOF UND PENSION

Gasthof und Pension
Borngasse 4
56337 Eitelborn
Telefon: 02620/8690
E-Mail: kontakt@zurkrone-eitelborn.de
Internet: <http://www.zurkrone-eitelborn.de>

Machen Sie bei uns Rast
und nutzen Sie unser
Angebot an Einzel- und
Doppelzimmern.

Trainingsplan

Sommerplan
14.03.-13.11.

Wochentag Uhrzeit Lokation Trainer/Ansprechpartner

Turnen

Turnwartin: Eva Best (eva@tveitelborn.de) Kinderturnwartin: Antonia Bender (antonia@tveitelborn.de)

Kinderturnen ab 5 Jahren
Leistungsturnen
Leistungsturnen
Eltern-Kind-Turnen 1-3 Jahre
Eltern-Kind-Turnen 3-5 Jahre

Montag 17:00-18:30 Augsthalles
Dienstag 16:50-18:50 Augsthalles
Freitag 15:30-18:00 Augsthalles
Mittwoch 16:00-17:15 Turnhalle
Dienstag 15:50-16:50 Augsthalles

Norbert Knopp, Anke Best, Jacqueline Klein, Samuel Sänger, Eva Best,
Antonia Bender, Alina Häublein, Jenny Lauer, Nina Lauer, Sophia Best, Lilly
Best, Maja Bender, Steffen Schalin

Melanie Hohenstein
Katharina Creuzburg-Kühn

Gymnastik/Frauen

Seniorengymnastik
Body Fit
Aerobic Salsa

Montag 15:00-16:00 Turnhalle
Montag 18:40-19:55 Augsthalles
Dienstag 18:50-20:05 Augsthalles

Eva Basten
Claudia Erdmann
Silvia Best

Frauenwartin: Kerstin Blath (kerstin@tveitelborn.de)

*auch Männer sind gerne gesehen!

Leichtathletik

NEU! Freelatics
SchulerInnen Jugend
Laufen/LA/Sportabzeichen
Laufen
Laufen/Volkslaufe
Nordic Walking

Montag 17:00-18:30 Turnhalle
Freitag 16:00-17:30 Stadion
Donnerstag 18:00-20:00 Stadion
Dienstag nach Abspr. Stadion
Samstag nach Abspr. Stadion
Donnerstag 18:30-20:00 versch.

Andreas Klein
Andreas Klein, Tim Wottke
u.a. Peter Stein, Bernd Maurer, Joachim Knopp

Fachwart Leichtathletik: Christian Altenhenne (christian@tveitelborn.de)

Volleyball

Jedermann/-frau mit der SG NH
Mixed A und SeniorInnen
Mixed B

Dienstag 20:05-22:00 Augsthalles
Mittwoch 19:00-22:00 Augsthalles
Freitag 19:30-22:00 Augsthalles

Fachwart Volleyball: Christoph Tholen (christoph@tveitelborn.de)

Peter Grob
Andreas Maxheim
Christoph Tholen

Sport, Spiel & Spaß

Ultimate Frisbee
Einradfahren & Jonglieren
Mountainbike

Sonntag 18:00-19:30 Stadion
Freitag 18:00-19:30 Augsthalles
Kurse siehe Bericht im Inneenteil

Christian Altenhenne
Christoph Tholen
Markus Gilles



Weitere Ansprechpartner: Geschäftsstelle Marita Saal, Streimerich 47, 56337 Eitelborn, Tel. 02620/902576, info@tveitelborn.de, www.tveitelborn.de

Vorsitzender: Marco Stein - marco@tveitelborn.de, 1. Vorsitzende: Angelika Labonte - angelika@tveitelborn.de, Kassenwart: Wolfgang Vilz - wolfgang@tveitelborn.de

Pressewartin: Andrea Helwing - andrea@tveitelborn.de, 1. Jugendwartin: Celine Vilz - celine@tveitelborn.de, 2. Jugendwartin: Sophia Best - sophia@tveitelborn.de

